

BUDGETANPASSUNG FÜR UMFRAGE

Eingereicht für die Sitzung vom 2. März 2017

Art der Vorlage (zutreffendes mit X markieren):

- Parl. Initiative | Motion | Postulat | Interpellation | Anfrage
 Bericht | Abberufungsantrag | Auflösungsantrag | Vorstandsantrag
 Abänderungsantrag (zu _____)

AutorIn:

- SR-Mitglied | Vorstand | Fachschaft | Fachschaftskonferenz

Name(n) und Gruppierung(en):

Fabienne Hitz

Antrag:

Im Budget 2017 wird das Konto 4002 „Löhne Hilfskräfte“ um 1'250 CHF erhöht. Dies hat auch eine entsprechende Erhöhung der Personalnebenkosten in der Höhe von 220 CHF zur Folge. Ebenfalls wird das Konto 3320 „Übriger Leistungsaufwand“ um 3'600 CHF und das Konto 6220 „Übriger Leistungsertrag“ um 10'000 CHF erhöht.

Begründung:

Die AfG gibt der SUB 10'000 CHF für die geplante Umfrage dieses Jahr. Das Geld ist einzig an die Bedingung geknüpft, einen Teil zu Diskriminierung von Studierenden zu machen, was sowieso schon vorgesehen war. Der Vorstand beantragt deshalb aufgrund der vorhandenen finanziellen Mittel, die budgetierten Arbeitsstunden für die Umfrage um 50 Stunden auf 220 Stunden zu erhöhen. Die Arbeitsstunden waren für eine umfangreiche Umfrage eher knapp berechnet. Die bereits budgetierten Arbeitsstunden in der Höhe von 4'930 CHF (inkl. Personalnebenkosten) werden ebenfalls durch den Betrag der AfG finanziert. Des Weiteren werden die restlichen 3'600 CHF für ein Gewinnspiel, eine externe Überprüfung und weiteres ausgegeben. Da die Ausgaben durch die 10'000 CHF gedeckt sind, sind die Anpassungen erfolgsneutral.

Beilage(n):

Wird durch SR-Präsidium ausgefüllt:

Eingereicht:		Bemerkungen:			Trakt:
Visum SR:		Ja	Nein	Enth	Ergebnis: